IHP GmbH -
Innovations for High Performance Microelectronics/
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Department Head (m/w/d) IT-Services

Job-ID: 1011/24 | Abteilung: D-ITS | Gehalt: nach Tarifvertrag (TV-L) | Arbeitszeit: Vollzeit | unbefristet | Eintrittsdatum: baldmöglichst

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 380 Mitarbeitende. In einem 1500 m² großen Reinraum, der der unter industrienahen Bedingungen betrieben wird, verfügt das IHP über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Herstellung von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-SiGe-BiCMOS-Technologien.

Die Position:

Sie verantworten die IT-Strategie des Instituts und entwickeln diese kontinuierlich weiter. Hierdurch sorgen Sie für einen stabilen und sicheren Betrieb der gesamten IT-Infrastruktur. Diese umfasst den Betrieb eines Data Centers, in welchem die zentralen betrieblichen und wissenschaftlichen Dienste des IHP bereitgestellt werden. Zusätzlich koordinieren Sie die Schnittstelle zwischen der klassischen IT-Infrastruktur und der OT-Infrastruktur des Reinraumes.

Sie führen fachlich und disziplinarisch ein hochmotiviertes Team von aktuell 7 Mitarbeitenden und 3 Auszubildenden. Sie steuern umfangreiche IT-Projekte, entwickeln daraus standardisierte oder individuelle IT-Services und skalieren die Infrastruktur nach den Anforderungen. Sie wirken aktiv an der Digitalisierung des Institutes mit und beraten kompetent und umfassend die Geschäftsführung sowie die wissenschaftlichen und administrativen Leitungen zu Fragen Digitalisierung und IT.

Flache Hierarchien und gegenseitige Unterstützung sind uns in der Zusammenarbeit wichtig.

Ihr Profil:

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss in Informatik, Wirtschaftsinformatik oder einer relevanten Fachrichtung und können auf mindestens drei Jahre berufliche Erfahrung zurückgreifen, die Sie idealerweise im wissenschaftlichen Umfeld erlangen konnten. Sie verfügen über technische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse im Kontext von Enterprise-IT und im IT-Service-Management, idealerweise ITIL. Informationssicherheit ist für Sie Bestandteil Ihres persönlichen Profils und wird von Ihnen aktiv unterstützt.

Sie sind ein Teamplayer und können Ihre Kompetenz zur Führung interkultureller Teams nachweisen. Wir suchen ein Teammitglied, das in der Lage ist, seine eigene Arbeit zu strukturieren und eine gut organisierte und systematische Arbeitsweise in die Zusammenarbeit mit kreativen Köpfen einzubringen. Sie verfügen über experimentelle, analytische und problemlösende Fähigkeiten. Wir suchen eine Person mit ausgeprägten kommunikativen Fähigkeiten.

Ein sicherer Umgang mit der deutschen und englischen Sprache ist erforderlich. Eine Vertiefung der Sprachkenntnisse wird erwartet und gefördert, zum Beispiel in hausinternen Sprachkursen und Intensivkursen.

Unser Angebot:

Arbeiten Sie im öffentlichen Dienst in einer multinationalen, hochmodernen und dynamischen Arbeitsumgebung und leisten Sie so einen Beitrag für die zukunftsorientierte Forschung unserer renommierten Wissenschaftler*innen bei ihren zukunftsorientierten Forschungsprojekten!

Weitere Vorteile:

- Vergütung nach persönlicher Qualifikation und dem Verantwortungsbereich entsprechend
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Urlaub
- Flexible Arbeitszeit (keine Kernarbeitszeiten)
- Möglichkeit zum ortsungebunden Arbeiten
- Vergünstigtes Deutschlandticket oder VBB-Firmenticket mit monatlichem Zuschuss von 15,- € für verschiedene Tarifzonen
- Führungskräfte-Coaching durch eine externe Beratungsfirma
- Deutsch- und Englischkurse vor Ort
- Betriebliche Familien- und Pflege-Guides
- Strukturierte Einarbeitung und aktiv geförderte Integration ins Institut (Welcome Workshop, Interkultureller Workshop, Angebote zur gemeinsamen Freizeitgestaltung)
- u.v.m.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat für uns einen hohen Stellenwert. Das IHP ist ausgezeichnet mit dem TOTAL E-QUALITY-Prädikat für die Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsplatz und setzt sich aktiv für die Gleichstellung aller Geschlechter und Personengruppen ein. Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen und ermutigen sie nachdrücklich, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann reichen Sie bitte Ihre Bewerbung über unser **Online-Bewerbungsformular** ein.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Für weitere Informationen zur Position wenden Sie sich gern an Herrn Nicolas Hübener: huebener@ihp-microelectronics.com.